

1. Intention

Foodsharing Points sind öffentliche Austauschorte für Lebensmittel.

Mission

Privatpersonen die Möglichkeit bieten, ihre Essensreste zu verschenken und von anderen zu nehmen

Angebote

- Verwaltung der öffentlich zugänglichen Foodsharing Points, d. h. eines Kühlschranks und / oder eines Regals mit Lebensmitteln, die von Privatpersonen abgelegt wurden sind und von jedermann kostenlos mitgenommen werden können
- Für die Sauberkeit der Foodsharing Points sorgen, indem sie sich an Richtlinien halten, wie z. B. einen Reinigungsplan, der von unseren ehrenamtlichen Mitgliedern auf dem neuesten Stand gehalten wird

Ziel

Betrieb von Foodsharing Points in ganz Luxemburg, so dass jede*r Einwohner*in einen solchen innerhalb von 30 Minuten erreichen kann

Domäne

- Zusammenarbeit mit externen Privatpersonen und juristischen Organisationen, um Platz für Foodsharing Points zur Verfügung gestellt zu bekommen und sicherzustellen, dass zwei Administrator*innen vertragliche Vereinbarungen unterzeichnen
- Festlegung und Durchsetzung der Lebensmittelsicherheitsvorschriften in Zusammenarbeit mit der Sécurité Alimentaire und Sanktionierung und gegebenenfalls Schließung von Foodsharing Points, die gegen diese Vorschriften verstoßen

2. Struktur

Jeder Foodsharing Point hat es einen Kreis von Mitgliedern, von denen ein*e Repräsentant*in bestimmt wird. Die Foodsharing Point Verantwortlichen aller Foodsharing Points treffen sich in einem eigenen Kreis.

2.1. Foodsharing Point Kreis

Verantwortlichkeiten

- Einrichtung und Pflege des Foodsharing Points.
- Wahl eines*r Foodsharing Point Repräsentanten*in für den Kreis der Foodsharing Point Repräsentant*innen.
- Wahl einer Foodsharing Point Hygiene-Aufsichtsperson für den Kreis der Foodsharing Point Hygiene-Aufsichtspersonen.

Wie werde ich Mitglied dieses Kreises?

Jedes Mitglied des Vereines darf beitreten. Das neue Mitglied informiert alle anderen Mitglieder dieses Kreises über seinen Beitritt.

2.2. Foodsharing Point Repräsentant*in

Verantwortlichkeiten

- Kommunikation mit dem Stellplatzbietenden.
- Pflege des Putzplanes.
- Sicherstellen der Beachtung der Hygiene-Regeln.
- Vertretung der Interessen ihres Foodsharing Point Kreises im Kreis der Foodsharing Point Repräsentant*innen.

Wie werde ich Foodsharing Point Repräsentant*in?

Soziokratische Wahl bei Kreistreffen.

Wie gebe ich mein Amt als Foodsharing Point Repräsentant*in ab?

1. Allen Mitgliedern des eigenen Kreises und des Kreises, in welchem man den eigenen Kreis vertreten hat, Rücktritt ankündigen.
2. Interessierte an der Rolle auf nächstes Kreistreffen einladen.
3. Soziokratische Wahl beim nächsten Kreistreffen.
4. Übergabe der Rolle mit der neuen Person machen.
5. Wechsel allen Mitgliedern des eigenen Kreises und des Kreises, in welchem man den eigenen Kreis vertreten hat, mitteilen.
6. Vier Wochen für Nachfragen erreichbar sein.

2.3. Kreis der Foodsharing Point Repräsentant*innen

Verantwortlichkeiten

- Optimierung der Foodsharing Points.
- Verwaltung und Beschaffung des notwendigen Materials.

- Wahl eines*r Repräsentanten*in für den Rat.
- Wahl einer Ansprechperson für alle Foodsharing Points für das Gesundheitsamt.

Wie werde ich Mitglied dieses Kreises?

Durch Wahl zur*m Foodsharing Point Repräsentant*in.

3. Voraussetzungen für einen Foodsharing Point

- Kühlschrank, Regal oder Schrank.
- Optimaler Standort:
 - Zugänglichkeit: Für alle Menschen zugänglicher Ort.
 - Vorbeugung von Vandalismus: Ein Ort, an dem stets viele Menschen vorbeigehen. Am Besten schließt dieser nachts.
 - Falls Kühlschrank: Stromanschluss.
 - Im Freien: Schutz vor Tieren und Wettereinflüssen.
- Falls Kühlschrank: Klärung wer die Stromkosten übernimmt.
- Klarstellung, wer sich um die Pflege kümmert: Mindestens 5 Personen, inklusive mindestens 3 Mitglieder und optional externe Personen. Sobald es weniger sind, wird der Foodsharing Point geschlossen. Ein Putzplan, wer sich wann kümmert, wird erstellt.
- Aufnahme in Versicherung.
- Foodsharing Point Dokumente ausgedruckt und gut sichtbar anbringen:
 - Info-Blatt:
https://docs.google.com/document/d/1XpXa_JMrhWvPnII5EdP41qGY2iFwDWSj9eachAI0IKo/edit
 - Hygieneplan mit Namen und Telefonnummer der verantwortlichen Person und einer Tabelle mit den Spalten Datum, Temperatur [°C], Lebensmittel kontrolliert, Lebensmittel entfernt, mit Spülmittel gereinigt, mit Essig gereinigt, Unterschrift.
 - Rechtsgrundlage:
https://docs.google.com/document/d/1Qeal3UblUkif0HrY-KsKIVBqrh_ET3vpvJIS83YOLQg/edit

4. Betreuung eines Foodsharing Points

1. Idealerweise jeden Tag:
 - a. Temperatur kontrollieren.
 - b. Lebensmittel kontrollieren.
 - c. Durchgeführte Maßnahmen im Hygieneplan vermerken.
2. Mindestens alle 2 bis 3 Tage aufräumen und reinigen
 - a. Putzutensilien mitbringen und verwenden.
 - b. Durchgeführte Maßnahmen im Hygieneplan vermerken.

- c. Möglichst ein Foto vom Kühlschrank und vom Putzplan machen und hochladen.
- d. Lappen bei mindestens 60°C gewaschen.

Änderungshistorie

- 13.01.2025
 - Verändert: Intention des Kreises der Foodsharing Points klarer definiert